Unsere Grundsätze

September 2026

ökofinanz-21 e.V.
Netzwerk für nachhaltige Vermögensberatung®

Wir sind ein bundesweites Netzwerk freier Berater*innen für Finanzdienstleistungen. Wir beschäftigen uns nicht nur mit der Rentabilität, Sicherheit und Flexibilität von Investments und Versicherungen, sondern auch mit deren sozialen und ökologischen Wirkungen. Auch Aspekte ethischer verantwortlicher Unternehmensführung berücksichtigen wir im Zuge unserer Arbeit.

Wir auditieren nicht die operativen Umweltaussagen einzelner Unternehmen, sondern hinterfragen kritisch die Nachhaltigkeitskonzepte und Produktinformationen der Produktanbieter (z. B. Kapitalverwaltungsgesellschaften und Versicherer). Wir achten darauf, dass deren Angaben zu ökologischen und sozialen Merkmalen transparent dokumentiert und nachvollziehbar sind.

Wir sind Teil eines Netzwerks von Organisationen, die sich mit Ethik und Nachhaltigkeit bei der Geldanlage auseinandersetzen und die ihre Erfahrung und Expertise einbringen, um die Kriterien für nachhaltige Investments zu schärfen, weiterzuentwickeln und Finanzprodukte kritisch zu hinterfragen.

Wir verstehen uns als Interessenvertretung und Stimme der Verbraucher*innen, die ihr Geld verantwortungsbewusst anlegen und auch bei Versicherungslösungen ökologische und soziale Aspekte berücksichtigen möchten.

Wir verstehen nachhaltige Geldanlagen in diesem Sinne als Investitionen, die darauf abzielen, neben einer finanziellen Rendite auch positive Wirkungen auf Umwelt, Gesellschaft und Unternehmensführung (ESG: Environmental, Social, Governance) zu erzielen. Dabei erkennen wir an, dass sowohl unterschiedliche Finanzinstrumente (z.B. aktive Investmentfonds, ETF's, unternehmerische Beteiligungen) als auch verschiedene Ansätze wirksam sein können. Das können z.B. die Anwendung von Ausschlusskriterien, die Integration von ESG-Kriterien, die Einflussnahme durch Engagement, die Förderung der Transformation und die Kombination mehrerer Ansätze sein. Entscheidend ist dabei die konsequente und transparente Anwendung der jeweiligen Nachhaltigkeitsstrategien.

Als besonders förderungswürdig erachten wir zukunftsorientierte Branchen und verantwortungsbewusste Unternehmen sowie wirtschaftliche und gesellschaftliche Aktivitäten, die einen Beitrag zu den Entwicklungszielen der Vereinten Nationen (den Sustainable Development Goals = SDGs) leisten. Dazu gehören unter anderem:

- Technologien, zum Beispiel in den Bereichen erneuerbare Energien, Energieeffizienz, umweltverträgliche Mobilität und nachhaltige Wasserversorgung
- der Erhalt und die Förderung der natürlichen Lebensgrundlagen
- die glaubwürdige Berücksichtigung von Tierwohl und unbedingte Vermeidung von Tierleid in allen Lebensbereichen (z.B. Labore und Landwirtschaft)
- die Produktion gesunder Lebensmittel und die Förderung der Gesundheitsvorsorge

Darüber hinaus erwarten wir von nachhaltigen Geldanlagen:

- Ausschluss fossile Energien (Kohle, Öl, Gas, Fracking & Ölsande), ggf. glaubwürdige Ausstiegspläne (bedeutet: der Produktanbieter weist nach, dass für die enthaltenen Unternehmen verbindliche und wirksame Ausstiegspläne vorliegen, die messbare Zwischenziele enthalten und einer regelmäßigen, unabhängigen externen Prüfung unterliegen.)Ausschluss Kernenergie (einschl. Uran-Bergbau)
- Ausschluss Rüstung und Militär
- Ausschluss ausbeuterische Kinderarbeit
- Ausschluss Unternehmen und Staaten, die Menschen- und Freiheitsrechte verletzen

- Ausschluss von Unternehmungen, die das staatliche Gemeinwesen verletzen und Raubbau an der Natur betreiben
- Ausschluss rein kompensationsbasierter Nachhaltigkeitsaussagen der Anbieter: Finanz- und Versicherungsprodukte, bei denen der Produktanbieter eine vermeintliche Klimaneutralität oder positive Umweltwirkung maßgeblich auf den Kauf von CO2-Emissionsgutschriften außerhalb der Wertschöpfungskette stützt, sehen wir nicht als nachhaltig an.

Bei der Produktauswahl priorisieren wir Produktanbieter, die ihren Nachhaltigkeitsansatz transparent und detailliert offenlegen (z.B. durch ein FNG Nachhaltigkeitsprofil). Sofern Anbieter ihr Produkt zusätzlich mit Nachhaltigkeitssiegeln bewerben, erwarten wir, dass diese Siegel auf anerkannten, EmpCo-konformen Zertifizierungssystemen mit unabhängiger Drittüberwachung beruhen.

Unsere Verhaltensgrundsätze

Wir begegnen unseren Mandant*innen auf Augenhöhe und stellen deren Interessen ins Zentrum unseres Handelns. Wir informieren zu Beginn der Zusammenarbeit über unsere Kompetenzen, unseren Status und unsere gesetzlichen Zulassungen.

Wir beraten unsere Mandant*innen entsprechend ihrem Bedarf und sind dabei nicht an Produktanbieter gebunden. Falls erforderlich greifen wir auf das Wissen und die Kompetenzen in unserem Netzwerk zurück.

Die Berücksichtigung ethischer, sozialer und ökologischer Aspekte spielt eine hervorgehobene Rolle in unserer Beratung. Dafür prüfen wir die von uns empfohlenen Produkte und Lösungen der Produktanbieter im Rahmen unserer Möglichkeiten als freie Berater*innen nach bestem Wissen und Gewissen auf Plausibilität, Transparenz und Belegbarkeit. In unserer Kundenkommunikation und Beratungsdokumentation nutzen wir geprüfte, spezifische Angaben der Produktanbieter und verzichten auf unkonkrete Pauschalclaims.

Wir legen die Gebühren und Kosten unserer Tätigkeit und unserer Angebote offen. Vertraulichkeit und sachgerechter Datenschutz sind für uns selbstverständlich.

Unsere Beratungsstandards

Im Bereich der Vorsorge und Finanzanlagen thematisieren wir neben den Fragestellungen zu Zielen und Wünschen, Risikoneigungen, Einkommens- und Vermögensverhältnissen die beschriebenen Nachhaltigkeitsaspekte und erarbeiten unsere Lösungen unter Beachtung aller Anforderungen.

Wir erklären immer, aus welchem Produktuniversum Anlage- und Versicherungsmöglichkeiten ausgewählt werden bzw. nach welchen Kriterien eine Vorselektion des Marktes stattgefunden hat.

Wir vermitteln nur solche Lösungen und Produkte, deren Nutzen und Risiken von unseren Mandant*innen verstanden werden.

Wir prüfen die von uns empfohlenen und vermittelten Produkte und Lösungen nach bestem Wissen und Gewissen. Wir achten auch auf Glaubwürdigkeit und Transparenz und greifen dabei auf unser Netzwerk zurück.

Ertragsmöglichkeiten, Kosten, Risiken und Nachhaltigkeitsaspekte werden von uns verständlich dargestellt.

In der Vermittlung und Betreuung von Versicherungen sind wir die Sachwalter für unsere Mandant*innen, im Schadenfall unterstützen wir sie und stehen mit unserer Expertise zur Verfügung.

Unsere internen Regeln

Wir verstehen uns als Netzwerk, verfolgen gemeinsame Ziele und unterstützen uns gegenseitig.

Wir betrachten und behandeln andere Mitglieder nicht als Konkurrent*innen, sondern achten sie als Kolleginnen und Kollegen, mit denen wir gerne Kenntnisse und Erkenntnisse austauschen.

Wir sichern uns Konkurrenzschutz zu, bei Konflikten erstreben wir klare und faire Lösungen.

Differenzen über verbandsinterne Angelegenheiten werden mit dem Ziel einer kollegialen Konsensfindung vorrangig intern und nicht extern ausgetragen.